

Ein Jungenroman

so echt, daß jeder Erwachsene, der noch Erinnerungen an seine Jugendzeit im Herzen trägt, es mit der gleichen hellen Begeisterung lesen wird wie die reifere Jugend

HORST BIERNATH

*zu
Tauben
und
im
Licht*

Jetzt beginnen wir mit der Auslieferung der neuen Auflage, des **6.-10. Tausend**. Wir nehmen dies zum Anlaß, das Sortiment um weitere tatkräftige Verwendung zu bitten. Die nachstehenden Auszüge aus Kritiken sind nur ein kleiner Teil der vielen begeisterten Urteile!

Dieser Jungenroman ist nicht nur ein Roman für Jungen. Gerade die älteren Semester dürften wieder jung werden, wenn sie dieses Buch lesen. Die Gestalten der Jungen sind so meisterhaft geschildert, daß man glaubt, sie ständen so vor einem.

Besser als in dieser Erzählung kann der Weg der heutigen Jugend nicht gezeigt werden. Die dumpfige Penäleratmosphäre ist überwunden, ein frischer Ansporn zum Neuanfang treibt alle vorwärts. Das Verhältnis zu Lehrern und Eltern, selbst der Umgang mit dem anderen Geschlecht erscheint im klaren Lichte. Der Wille, neue jugendliche Lebensformen zu schaffen, spricht aus jeder Zeile dieses gesunden und aufrichtigen Buches.

Reichssender Königsberg

Es ist eines der wenigen Jugendbücher, die aus dem Leben gegriffen sind und nicht aus irgendeinem konjunkturellen Kitschgefühl.

Ostdeutsche Morgenpost, Beuthen

Viele Bücher treten mit dem Anspruch auf, ein Jungenroman zu sein, wenigen nur darf man wirklich diesen Namen geben. Hier ist eins, das echt und wahr ist, das Jungen schildert, so wie sie sind. Dieses Buch ist mit Verständnis und Liebe zur Jugend geschrieben und wird deshalb auch zur Jugend sprechen.

Magdeburgische Zeitung

Horst Biernath erzählt dies alles in ergötzlicher Weise, nicht vom Standpunkt des Erwachsenen, der über den Dingen steht. Er selbst lebt in dieser Unterprima, er weiß den jugenhaften Ton überraschend zu treffen, er versteht sich auf die Darstellung der jugendlichen Charaktere in den Jahren der Entwicklung und schuf so ein echtes Jungenbuch, einmal geeignet selbstverständlich für die Jugend, zum anderen ein Buch, zu dem auch die Älteren mit Freuden greifen werden.

Essener Allgemeine Zeitung

Geheftet 2,50 Mark, in Ganzleinen 3,80 Mark

VERLAG SCHERL BERLIN SW 68

Auslieferung in Wien bei Dr. Franz Hain, in Basel bei der Grosso-Buchhandlung Alfred Tschoepe, in Budapest bei Bela Somlo; Alleinauslieferung für Polen Kosmos G.m.b.H., Posen

